



Gemeinde Forchach
Bezirk Reutte

Kundmachung

zur 12. Gemeinderatssitzung am 15.02.2024

20:00 Uhr – Dorfhaus Forchach

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:40 Uhr

Anwesende:

Bgm. Karl Heinz Weirather, Bgm.Stv. Thomas Riedmann, GV Ing. Heribert Rinner, GV Severin Sprenger, GR Michael Gallwitz, GR Manuel Kleinhans, GR Jessica Peter, GR Wolfgang Scheiber, GR Stefan Feistenauer, GR Beate Scheidle, GR Bernd Zobl,

Entschuldigt:

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Schriftführerin: AL Sonja Moll

Vorsitzender: Bgm. Karl Heinz Weirather

TAGESORDNUNG

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung vom 15. 02. 2024
- 3.) Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes
- 4.) Beratung und Beschlussfassung – Festsetzung der Gemeindeabgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) Entgelte und sonstige Abgaben ab 01. 01. 2024
- 5.) Beratung und Beschlussfassung zum Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024
- 6.) Beratung und Beschlussfassung zum mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2028
- 7.) Genehmigung der Niederschrift der 11. Gemeinderatssitzung vom 09.11.2023
- 8.) Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung von Amtsleiterin Frau Sonja Moll gem. § TGO § 58 (3)
- 9.) Sportförderung
 - 9.1 Nachwuchsförderung SPG Lechtal
 - 9.2 Förderung von Schwimmkursen
 - 9.3 Kostenbeteiligung für Kindergartenskikurse
- 10.) Ansuchen der Wasserrettung Einsatzstelle Reutte für das Jahr 2024
- 11.) Vorschlag zur Wegverbreiterung im Bereich der Gp 327 von Dieter Fürutter
- 12.) Beratung und Beschlussfassung zur Grundteilung gem. Teilungskonzept AVT Dipl.- Ing. Alexander Trefalt Vermessungsurkunde GZ. 121611 Gp. 780/5 Parkplatz Vogelegg
- 13.) Neuverpachtung Dorfstube
- 14.) Ansuchen der Gemeinde Stanzach – Einzäunung der Quellfassung auf der Gp. 827/1 KG Forchach, Grenzquellen
- 15.) Berichte
 - 15.1 Bürgermeister
 - 15.2 Obfrau Überprüfungsausschuss
 - 15.3 Obmann Bauausschuss
 - 15.4 Obmann Parkraumbewirtschaftungsausschuss

- 16.) Personalangelegenheit
- 17.) Allfälliges, Anfragen und Anträge

Die Sitzung war **öffentlich**
Die Sitzung war **beschlussfähig**

1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder, sowie AL Sonja Moll als Schriftführerin, auf das Herzlichste. Weiters begrüßt er Frau Johanna Singer vom Planungsbüro Barbist (Top 3) und die Frau Michaela Pohler Finanzverwaltung (Top 5)

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit nach § 44 TGO ist gegeben.

2.) Genehmigung der Tagesordnung vom 15. 02. 2024

Die Tagesordnung ist mit der Ladung zur heutigen Sitzung jedem Gemeinderatsmitglied per E-Mail zu gegangen.

Aufnahme weiterer Tagesordnungspunkte:

TOP 13 – Neuverpachtung Dorfstube

TOP 14 – Ansuchen der Gemeinde Stanzach – Einzäunung der Quellfassung auf der Gp. 827/1 KG Forchach, Grenzquellen.

Abstimmung:

Die Tagesordnung wird **EINSTIMMIG** mit **11 JA-Stimmen** genehmigt.

3.) Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Bürgermeister bedankt sich nochmals fürs Kommen von Frau Johanna Singer und bittet sie den Tagesordnungspunkt zu erklären.

Frau Singer erklärt, dass das örtliche Raumordnungskonzept 2010 in Kraft getreten ist, und immer für 10 Jahre gültig ist. Es gibt aber dann eine Fristverlängerung von 5 Jahre die von der Gemeinde in Anspruch genommen wurde. Jetzt muss man aber entscheiden ob man eine Fortschreibung des Raumordnungskonzept machen lässt, es gäbe auch eine Stilllegung dies ist aber schwierig zum rückgängig machen. Der Termin für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungsgesetzes ist der 25.01.2025, danach können keine Widmungen mehr gemacht werden.

Es ist natürlich eine Kostenfrage, denn diese sind ca. 30.000,-- , werden aber sehr gut gefördert bis zu 80 % für finanzschwache Gemeinden.

Vorteil ist – es gibt dann ganz klare Regeln und eventuell weniger Kosten bei Bebauungsplänen

Es sollten schon neue Bauplätze geschaffen werden, weil der Bedarf ist auf jeden Fall da, jedoch ist es von den Kosten her schwierig.

Nach eingehender Diskussion fasst der Gemeinderat **den einstimmigen Grundsatzbeschluss (11 JA Stimmen)** zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes.

Das Planungsbüro Barbist wird um Ausarbeitung einer Ausschreibung zur naturkundefachlichen Bearbeitung beauftragt. Die Versendung der Einladung zur Angebotslegung für die naturkundefachlichen Bearbeitung erfolgt durch die Gemeinde Forchach.

4.) Beratung und Beschlussfassung – Festsetzung der Gemeindeabgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) Entgelte und sonstige Abgaben ab 01. 01. 2024

Gebühren VA 2024	aktuell:	Neu	
Abgabeart	Kosten 2023 mit MwSt	Kosten 2024 mit MwSt	zukünftig mit Index
Grundsteuer A	500 vH.d. Messbetrages	500 vH.d. Messbetrages	
Grundsteuer B	500 vH.d. Messbetrages	500 vH.d. Messbetrages	
Wasseranschlussgebühr je Anschluss/m ³	2,57 €	2,57 €	
Wasserbenützungsg Gebühr	0,55 €	GRS 09.11.2023	JA
Kanalbenützungsg Gebühr	2,60 €	GRS 09.11.2023	JA
Wasserzählergebühr für 3m ³ pro Jahr	12,27 €	12,27 €	
Wasserzählergebühr für 20m ³ pro Jahr	45,89 €	45,89 €	
Müllgrundgebühr je Person und Jahr	12,90 €	12,90 €	
Müllgrundgebühr pro Arbeitnehmer	2,15 €	2,15 €	
Gästenächtigungen pro Nächtigung	0,09 €	0,09 €	
Gastronomie pro Sitzplatz	2,15 €	2,15 €	
Restmüll 120 l	11,16 €	11,16 €	JA
Restmüll 240 l	22,32 €	22,32 €	JA
Restmüll 1100 l	102,45 €	102,45 €	JA
Sperrmüll + Altholz je m ³	35,07 €	35,07 €	
Bauschutt je m ³ (Kleinmengen)	25,06 €	25,06 €	
Erschließungskosten	2,5 v.H. 155,5 =3,89 €	2,5 v.H. 155,5 =3,89 €	
Kanalanschluss- Kanalerweiterungsgebühr je m ³ Baumasse	5,58 €	6,35 €	

Hundesteuer (Blindenhunde=frei)	18,57 €	22,00 €	
Kindergarten			
Vormittag - 2-3 Jahre	2,60 €	2,60 €	
Nachmittag	2,60 €	2,60 €	
Mittagstisch	8,00 €	8,00 €	
Wichtige Entgelte und sonstige Mittelaufbringung			
Traktor mit Fahrer pro Stunde	50,10 €	60,00 €	
Bagger mit Fahrer pro Stunde	45,00 €	55,00 €	
Brennholz am Stock pro fm	10,00 €	10,00 €	
Brennholz geschlägert pro rm	30,00 €	30,00 €	
Saalmiete Dorfhaus inkl. Betriebskosten			
Saal 1 oder Saal 2 halbtags - bis 6 Stunden	96,00 €	96,00 €	
Saal 1 oder Saal 2 ganztags	120,00 €	120,00 €	
Reinigung halbtags	24,00 €	50,00 €	
Reinigung ganztags	48,00 €	50,00 €	
Für die kirchlichen Anlässe - Begräbnisse und Erstkommunion werden die Mietsätze halbiert.			
Hochzeiten und Geburtstage werden mit dem vollen Mietsatz verrechnet.			
Graberrichtungsgebühr			
Urnennische	100,00 €	100,00 €	
Urnengrab-Erdgrab	150,00 €	150,00 €	
Reihengrab (Erdgrab- Sarg) lt. Friedhofsgebührenverordnung	800,00 €	800,00 €	
Grabbenützungsgebühr			
1. Urne	18,00 €	18,00 €	
2. Urne	14,00 €	14,00 €	
3. Urne	10,00 €	10,00 €	
Urnen- Erdgrab	18,00 €	18,00 €	
Reihengrab (Erdgrab- Sarg)	18,00 €	18,00 €	
Granitplatte Urnennische - einmalig	190,00 €	190,00 €	

Beschluss Erhöhung der Kanalanschluss/Kanalerweiterungsgebühren – 9 JA Stimmen und 2 Enthaltungen
Beschluss Erhöhung Hundesteuer, Traktor mit Fahrer, Bagger mit Fahrer und Reinigung Dorfhaus Saal –
11 JA Stimmen EINSTIMMIG

Graberrichtungsgebühren werden derzeit immer nach dem tatsächlichen Aufwand verrechnet, ohne Verrechnung der Mithilfe der Gemeindearbeiter, dies sollte man in Zukunft ändern. Es soll ein Angebot von der Firma Patrick Kärle für den kompletten Arbeitsaufwand eingeholt werden und dann wird entschieden wie die Verrechnung in Zukunft sein wird. (Die kostengünstigere Variante wird verrechnet)

Stand 29. 02. 2024: Nach Rücksprache mit Hr. Kärle ist ein Grabaushub ohne Mithilfe der Gemeindearbeiter (Traktor und Kipper) äußerst schwierig und es wäre mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Die Gemeinde verrechnet somit eine Pauschale pro Grabaushub von 60,00 Euro incl.

5.) **Beratung und Beschlussfassung zum Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024**

Bgm. Weirather begrüßt die Finanzverwalterin Michaela Pohler und bedankt sich für die Ausarbeitung und Vorstellung des Voranschlages für das Jahr 2024.

Der Entwurf des Voranschlages vom 31.01.2024 für das Finanzjahr 2024 wurde in der Zeit vom 01.02.2024 bis 15.02.2024 im Gemeindeamt Forchach zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Kundmachung über die Auflage des Voranschlages zur öffentlichen Einsicht erfolgt vom 01.02.2024 bis 15.02.2024. Schriftliche Einwendungen wurden nicht eingebracht

Das Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes 2024 beträgt:
-310.500,-- Euro

Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung des Finanzierungshaushaltes 2024 beträgt:
-138.500,-- Euro

Beschluss: **Einstimmig**

Diese nachfolgenden Punkte/Projekte sind im Voranschlag aufgenommen. Der Gemeinderat beschließt deren Umsetzung im Einzelnen:

Ausbau/Erweiterung der Küchenzeile des Kindergartens (4.865,96) durch Einbau eines Einbaubackofen, Induktionskochfeld und Dunstabzug in die Einbauküche.

Einstimmig

Barrierefreiheit Volksschule (25.776,00) Eingang und WC. Dazu findet am 28. 02. 2024 ein Besprechungstermin mit Hr. Magnus Gratl (Büro LH) am Gemeindeamt statt.

Einstimmig

Erschließung Duifacker (61.000,00) Die Erdbau- und Einbauarbeiten (Wegtrasse, Wasser, Kanal, Strom, LWL,) zur Erschließung des „Duifackers“ werden an die Firma Angelo Schädle vergeben.

Einstimmig

Dachsanierung Gemeindeamt/Kindergarten (49.000,00)

Die Arbeiten zur Dachsanierung Gemeindeamt/Kindergarten werden an die Firma Christian Schrötter übergeben.

10 JA, 1 Enthaltung

6.) **Beratung und Beschlussfassung zum mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2028**

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2025 – 2028 wurden vorgetragen und mit 11 JA Stimmen beschlossen.

Beschluss: einstimmig

7.) **Genehmigung der Niederschrift der 11. Gemeinderatssitzung vom 09.11.2023**

Die Niederschrift ist mit der Ladung zur heutigen Sitzung jedem Gemeinderatsmitglied zu gegangen. Es gibt keine weiteren Fragen zur Niederschrift.

Abstimmung:

Die Niederschrift wird mit **11 JA-Stimmen** genehmigt

8.) **Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung von Amtsleiterin Frau Sonja Moll gem. § TGO § 58 (3)**

LT. der TGO §58(3) muss der Gemeinderat über die Bestellung der Amtsleitung abstimmen. Der Aufgabenbereich der Amtsleitung wird kurz erklärt.

Der Gemeinderat beschließt mit **11 JA-Stimmen – EINSTIMMIG**, der Bestellung von Frau Sonja Moll, zur Amtsleiterin der Gemeinde Forchach, zuzustimmen.

9.) **Sportförderung**

9.1. **Nachwuchsförderung SPG Lechtal**

Die SPG Lechtal hat zur Nachwuchsförderung ein Ansuchen an die Gemeinden auf Unterstützung gestellt.

Der Gemeinderat beschließt einen Förderbeitrag von 1,00 Euro pro Einwohner.

Beschluss: 11 JA-Stimmen – EINSTIMMIG

9.2. **Förderung von Schwimmkursen**

Schwimmkurs Weißenbach ca. 70 oder 80 Euro – 10 Einheiten

Schwimmkurs Therme 10 Einheiten 149,-- Euro

Der Gemeinderat beschließt mit **11 JA Stimmen – EINSTIMMIG** eine einmalige Förderung von 50 € pro Kind mit Hauptwohnsitz in Forchach und Vorlage einer Rechnung.

9.3. **Kostenbeteiligung für Kindergartenskikurse**

Schikurs in Stanzach 85,-- Euro

Schikurs im Grän 180,-- bis 200,-- Euro

Der Gemeinderat beschließt mit 11 JA Stimmen – EINSTIMMIG eine einmalige Förderung von 50 € pro Kind mit Hauptwohnsitz in Forchach und Vorlage einer Rechnung.

10.) Ansuchen der Wasserrettung Einsatzstelle Reutte für das Jahr 2024

Am 11.12.2023 hat die Wasserrettung Reutte ein Ansuchen gestellt um Unterstützung.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 JA Stimmen – EINSTIMMIG eine Unterstützung in der Höhe von € 100,--.

11.) Vorschlag zur Wegverbreiterung im Bereich der Gp 327 von Dieter Fürutter



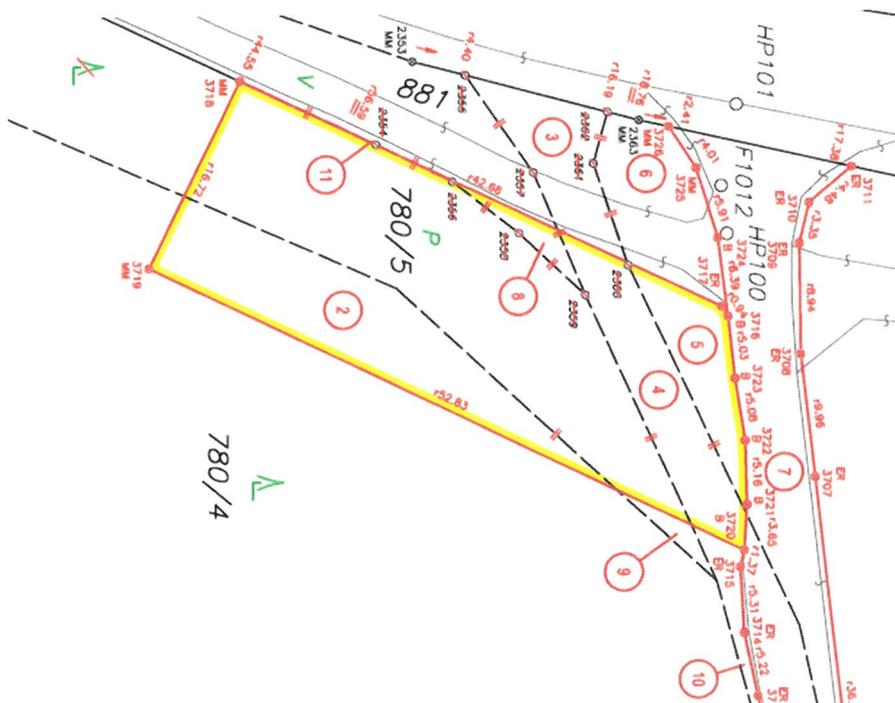
Der Gemeinde liegt ein Ansuchen vor, bzgl. der Verbreiterung der Straße im Bereich der Gp. 327 und 329.

Grund des Ansuchens ist die schlechte Zufahrtsmöglichkeit für Lastkraftwagen spez. auch für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr.

Nach erfolgter Diskussion wird Folgendes festgehalten:

Eine Verbreiterung, nur im vorgeschlagenen Bereich, würde keine wesentliche Verbesserung der Situation herbeiführen. Der Gemeinderat ist der Meinung, es müsste die gesamte Straße verbreitert werden. Dazu wäre es erforderlich, dass alle Grundstückseigentümer einen entsprechenden Grund an die Verkehrsfläche abtreten müssten. Aus Sicht des Gemeinderates sollten sich darum alle Anwohner in die Problemlösung einbringen um in Gesprächen eine passende und zufriedenstellende Lösung zu finden.

12.) Beratung und Beschlussfassung zur Grundteilung gem. Teilungskonzept AVT Dipl.- Ing. Alexander Trefalt Vermessungsurkunde GZ. 121611 Gp. 780/5 Parkplatz Vogelegg



Gegenüberstellung - Teilung

Trennstücke								
Trn.Nr.	Fläche [m ²]	Ber	Herkunftsgrundstück			Zielgrundstück		
			Kg.Nr.	Gst.Nr.	Ez	Kg.Nr.	Gst.Nr.	Ez
1	763	g	86011	780/5	33	86011	780/4	33
2	207	g	86011	780/4	33	86011	780/5	57
3	76	g	86011	861/4	57	86011	881	57
4	108	g	86011	861/4	57	86011	780/5	57
5	66	g	86011	781/11	33	86011	780/5	57
6	99	g	86011	781/11	33	86011	881	57
7	266	g	86011	781/11	33	86011	861/4	57
8	16	g	86011	881	57	86011	780/5	57
9	10	g	86011	780/5	33	86011	780/4	33
10	27	g	86011	861/4	57	86011	780/4	33
11	0	g	86011	780/5	33	86011	881	57
Summe	1638							

Gegenüberstellung - Neustand

Katasterstand nach der Teilung											
Gst.Nr.	Kg.Nr.	Ez	Kg.Ez	A	G	Ber	Bauz.	FT	Fläche [m ²]	Rd	Eigentümer
780/4	86011	33	86011	A		R	601		11291	0	Gemeinde Forchach HNr. 41 A-6670 Forchach
780/5	86011	57	86011	A		o	604		814	0	Öffentliches Gut (Wege und Plätze) HNr. 41 A-6670 Forchach
781/11	86011	33	86011	A		R	601		9138	0	Gemeinde Forchach HNr. 41 A-6670 Forchach
861/4	86011	57	86011	A		R	601		11660	0	Öffentliches Gut (Wege und Plätze) HNr. 41 A-6670 Forchach
881	86011	57	86011	A		Ro	601		5436	0	Öffentliches Gut (Wege und Plätze) HNr. 41 A-6670 Forchach
Summe									38339	0	

Der Gemeinderat stimmt mit einem **einstimmigen Beschluss** (11 JA-Stimmen), der Grundteilung gem. Teilungskonzept AVT Dipl.- Ing. Alexander Trefalt Vermessungsurkunde GZ. 121611 Gp. 780/5 Parkplatz Vogelegg, zu.

13.) Neuverpachtung Dorfstube

Der Bürgermeister berichtet von dem Gespräch am 13. 02. 2024 mit den Pächtern der Dorfstube. Es wurde mitgeteilt, dass sie die Dorfstube verlassen. Am 25.02. ist der letzte offene Tag.

Übergabe:

Entleerung des Fettabscheider – Kosten sind vom Pächter zu tragen.

Kostenaufstellung (Betriebskosten, Zahlungseingänge, Kautions,)

Endabnahme – Kontrolle der Reinigung und Geräteüberprüfung;

Anwesenheit bei der Abnahme als Gemeindedelegation:

BAO Feistenauer Stefan, VbGm. Riedmann Thomas, Bgm. Weirather Karl Heinz, GR Gallwitz Michael und AL Sonja Moll.

12. Gemeinderatssitzung 15.02.2024

[8]

Ausschreibung wir vorbereitet und bekommt der Gemeinderat zur Kontrolle.
Kundmachung vorerst nur Gemeindehomepage, anderen Gemeinden und sozialen Medien.

14.) Ansuchen der Gemeinde Stanzach – Einzäunung der Quellfassung auf der Gp. 827/1 KG Forchach, Grenzquellen

Die Quellfassung der Gemeinde Stanzach befindet sich auf der Gp. 827/1 KG Forchach. Der Bereich muss aufgrund eines behördlichen Auftrages ausgeforstet und umzäunt werden. Begleitend sollte die Vereinbarung bezüglich Weggebühren an die Gemeinde Stanzach gelöscht werden.
Der Gemeinde Stanzach fehlt auch der Wassermeister, zur Überbrückung übernimmt WM Killian Roskopf diese Tätigkeit. Die Aufstellung des Zaunes wird von ihm überwacht und koordiniert.

Der Gemeinderat stimmt dem Ansuchen der Gemeinde mit **11 JA-Stimmen EINSTIMMIG** zu.

15.) Berichte

15.1. Bürgermeister

- Berauchung der Kanaldeckel durch die Fa. Eberl zur Feststellung von Fremdwassereinführung. Es wurden anscheinend bei den Dachrinnen, Siphons eingebaut, das muss kontrolliert werden, denn das ist eine illegale Einleitung.
- Bergwacht Weißenbach braucht ein neues Dienstfahrzeug, es wurden Angebote eingeholt, da das alte nicht mehr durch den TÜV gebracht wurde. Stand derzeit, das Auto wird jetzt noch einmal repariert und bei einer Neuanschaffung wird sich Forchach in einem gewissen Rahmen beteiligen.
- Der Bürgermeister berichtet über das Thema Bodenpreis. Die Gemeinde hat dazu eine Stellungnahme an den zuständigen Revisor gesendet.
- In der Zeitschrift der Dorferneuerung wird unser Projekt als abgeschlossen publiziert. Ebenso ist ein entsprechender Artikel in der Jubiläumszeitschrift des Gestaltungsbeirates.
- Die Hinweisschilder „Dorfhaus Dorfstube“ sowie die Kennzeichnung „Beachflag“ Dorfstube wird vorgestellt und ausgesucht.

15.2. Obfrau Überprüfungsausschuss

Am 07.12. fand die vierte Kassaprüfung dieses Jahres statt. Beate Scheidle trägt den Kassastand aller Konten laut Überprüfungsprotokoll vor.

Weiters wurden die offenen Forderungen geprüft, die größeren Forderungen wurden alle Beglichen, es sind nur mehr einzelne kleinere Beträge offen.

Die Prüfung hat keinerlei Beanstandungen ergeben. Die Kassagebarung wurde für in Ordnung befunden. Beate erwähnt noch, dass der Ablauf mit dem neuen System DMS und die Zusammenarbeit mit Stanzach gut funktioniert.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Überprüfungsausschuss für seine Prüftätigkeiten.

15.3. Obmann Bauausschuss

Stefan Feistenauer berichtet nochmals über die geplanten Projekte:

- Küchenzeile kann wahrscheinlich in den Osterferien errichtet werden
- Beschilderung der 30 km Zone – Beschilderung wird durchbesprochen, Kosten ca. 1100 €
- Erschließung Duifacker – wird zeitnah geschehen, da schon eine Bauanfrage vorhanden ist
- Dachsanierung wird im Sommer stattfinden
- Kleinprojekte – Musik – Zwischenboden für das Lager
- Kirche – Treppenturm – Mauerwerk ist feucht und daher ist Boden auch feucht
Ein Spritzschutz (Dach der Sakristei) für den Turm sollte angebracht werden
- Halterung für die Fahne beim Kirchenfenster

15.4. Obmann Parkraumbewirtschaftungsausschuss

Manuel Kleinhaus berichtet über den neugegründeten Ausschuss für die Parkraumbewirtschaftung
Am 12.01.2024 fand die konstituierende Sitzung statt.

Es muss eine Verordnung ausgearbeitet werden.

Verschiedenen Varianten wurden besprochen.

Es müssen 5 Parkplätze bewirtschaftet werden.

Als erstes sollen Tafel – **Campieren verboten** besorgt werden

Weitere Vorgehensweisen:

Die Parkplätze Vogelegg und Gewerbegebiet bekommen vorerst Automaten ohne Beschränkung –
Angebot mit verschiedenen Zahlungsmethoden wurde angefordert

Kosten ca. 8.000 bis 9.000 € / Automat – Finanzierung über Ortskonto Tourismus.

Im Dorf soll Kurzparkzone sein.

Strafverfolgung – nur durch ein Kontrollorgan

Tagesticket – 3 € für Autos, 10 € für Busse

Genaue Ausschilderung erforderlich

Der Bürgermeister bedankt sich beim Ausschuss für die Parkraumbewirtschaftung für ihre Arbeit und den ausführlichen Bericht.

16.) Personalangelegenheit

§ 29 Befangenheit gem. TGO

1). Die Mitglieder der Kollegialorgane der Gemeinde sind, ausgenommen bei der Beratung und Beschlussfassung über Verordnungen und bei der Durchführung von Wahlen, von der Beratung und Beschlussfassung über einen Verhandlungsgegenstand ausgeschlossen:

- a) In den Angelegenheiten, an denen sie selbst oder einer ihrer Angehörigen im Sinn des § 36a des Allgemeinen Verwaltungsgesetzes 1991 beteiligt sind.

3). Befangene Personen haben ihre Befangenheit selbst wahrzunehmen. Im Zweifel hat das Kollegialorgan zu entscheiden, ob ein Befangenheitsgrund vorliegt.

Ausschluss der Öffentlichkeit zu diesem Tagesordnungspunkt gem. TGO § 36 (3):

In Ausnahmefällen ist die Öffentlichkeit von einer Sitzung für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung über einen Verhandlungsgegenstand auszuschließen, wenn der Gemeinderat mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder dies beschließt.

Antragstellung: Gemäß TGO § 36 (3) Abs. 3 wird hiermit der Antrag (Bürgermeister) gestellt, die Öffentlichkeit zu diesem Tagesordnungspunkt auszuschließen, da es sich um eine Personalangelegenheit bzw. um eine Stellenbesetzung handelt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 11 JA- Stimmen den Ausschluss der Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 16.) Personalangelegenheit

Der Bürgermeister weist auf den § 46 (3) TGO hin: Wurde die Öffentlichkeit von einer Sitzung des Gemeinderates oder von einzelnen Teilen ausgeschlossen, so darf die Niederschrift von Angaben nach Abs. 1 lit. d nur den Wortlaut der gefassten Beschlüsse enthalten. Der Tagesordnungspunkt ist in einer gesonderten Niederschrift zu protokollieren.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 JA- Stimmen und 1 Enthaltung (Befangenheit) die Genehmigung der Altersteilzeit ab 01.05.2024 von Fürrutter Klaus.

Die Stelle soll als Vollzeitstelle ausgeschrieben werden.

17.) Allfälliges, Anfragen und Anträge

Manuel Kleinhans erwähnt das die neu angebrachten Bodenmarkierungen „Haifischzähne“ und „30er“ Jetzt schon nicht mehr gut sichtbar sind. Bgm. Weirather: Die Firma Pyrol wird umgehend verständigt und zur Sanierung aufgefordert.

Angeschlagen: 05.03.2024

Abzunehmen: 20.03.2024

Abgenommen:



Bürgermeister
Karl Heinz Weirather